



GEMEINDE- NEWSLETTER 12. September 2024



Im Zuge der Europäischen MOBILITÄTSWOCHE wurde diese Sitzung als GEHmeindeRAD-Sitzung abgehalten und alle Mitglieder des Gemeinderates waren angehalten zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Sitzung zu kommen!

1. Prüfbericht der BH Urfahr- Umgebung zum Rechnungsabschluss 2023; Kenntnisnahme

Der Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung zum Rechnungsabschluss 2023 wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

2. Hochwasserschutz Distlbach; Beschluss des Finanzierungsplanes über die Interessentenbeiträge

Mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Urfahr- Umgebung vom 31.01.2024 wurde der Interessensgemeinschaft Hochwasserschutz Zwettl an der Rodl die wasserrechtliche Bewilligung für die Errichtung und den Betrieb eines Hochwasserrückhaltebeckens im Distltal erteilt. Die Gesamtkosten für diese Maßnahme belaufen sich laut schriftlicher Mitteilung des Gewässerbezirks vom 16. Juli 2024 auf € 5.940.000,00, wobei sich laut KPC-Finanzierungsvertrag eine Aufteilung von 50 % Bund (€ 2.970.000,00), 40 % Land (€ 2.376.000,00) und 10 % Interessenten (€ 594.000,00) ergibt. Interessentinnen sind bei dieser Maßnahme die Gemeinden Zwettl (50 % = € 297.000,00), Oberneukirchen (30 % = € 178.200,00) und Bad Leonfelden (20 % = € 118.800,00).

Auf Antrag der Marktgemeinde Zwettl an der Rodl beim Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Inneres und Kommunales, wurde mit Schreiben vom 19. August 2024 folgender Finanzierungsplan übermittelt:

Bezeichnung der Finanzierungsmittel	2024	2025	2026	Gesamt in Euro
Eigenmittel der Gemeinde	12.500			12.500
Haushaltsrücklagen		50.000	11.700	61.750
BZ-Sonderfinanzierung	37.500	150.000	35.300	222.800
Summe in Euro	50.000	200.000	47.000	297.000

Die Aufbringung der Eigenmittel in der Höhe von € 74.250,00 erfolgt aus den Sonder-Bedarfszuweisungsmittel 2024 des Landes Oberösterreich.

3. Hochwasserschutz Schauerbach; Beschluss des Finanzierungsplanes über die Interessentenbeiträge

Mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung vom 31.01.2024 wurde der Marktgemeinde Zwettl an der Rodl die wasserrechtliche Bewilligung für die Errichtung und den Betrieb von linearen Hochwasserschutzmaßnahmen am Schauerbach erteilt. Die Kosten für diese Maßnahme belaufen sich laut schriftlicher Mitteilung des Gewässerbezirks vom 16. Juli 2024 auf € 1.819.000,00, wobei sich laut Finanzierungsvertrag eine Aufteilung von 50 % Bund (€ 909.500,00), 40 % Land (€ 727.600,00) und 10 % Interessentin (€ 181.900,00) ergibt. Weiters hat die Interessentin einen Beitrag von 50 % für die Umbaumaßnahmen an der Landesstraßenbrücke (€ 141.000,00) und 25 % für die Umbaumaßnahmen an der Wirtschaftsbrücke (€ 22.500,00) zu leisten. In Summe ergibt das einen Interessentenbeitrag von € 345.400,00. Bei diesen Maßnahmen ist die Gemeinde Zwettl mit 100 % alleinige Interessentin.

Auf Antrag der Marktgemeinde Zwettl an der Rodl beim Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Inneres und Kommunales, wurde mit Schreiben vom 23. August 2024 folgender Finanzierungsplan übermittelt:

Bezeichnung der Finanzierungsmittel	2026	2027	Gesamt in Euro
Haushaltsrücklagen	67.300	19.000	86.300
BZ – Sonderfinanzierung	200.000	59.100	259.100
Summe in Euro	267.300	78.100	345.400

Die Aufbringung der Eigenmittel in Höhe von € 86.300,00 ist nunmehr wie folgt vorgesehen:

€ 32.050,00	Sonder-Bedarfszuweisungsmittel 2024 (€ 106.300,00 abzgl. € 74.250,00 für Distlbach)
€ 13.200,00	Rücklage Sonder-BZ 2022
€ 17.550,00	Rücklage HAF-2 Mittel
€ 23.500,00	Rücklage Kanal
€ 86.300,00	Gesamt

4. Hochwasserschutz Schauerbach; Annahme des Finanzierungsvertrages der KPC

Auf Basis der im Schreiben des Gewässerbezirks dargelegten Kostenschätzung (Distlbach und Schauerbach) wurde nunmehr von der Kommunalkredit Public Consulting GmbH der Marktgemeinde Zwettl an der Rodl und dem Hochwasserschutzverband Distlbach dieser Finanzierungsvertrag zur Beschlussfassung übermittelt, der folgende Förderung vorsieht:

Bundesmittel 50 %	€	3.879.500,00	
Landesmittel 40 %	€	3.103.600,00	
Interessentenanteil 10 %	€	775.500,00	(bei diesem Interessentenanteil ist jener der Hochwasserschutzverbandes Distlbach integriert)
<u>Sonderbeitrag</u>	€	<u>115.000,00</u>	
Gesamtinvestitionskosten	€	7.874.000,00	

Die Marktgemeinde Zwettl an der Rodl erklärt die vorbehaltlose Annahme des Finanzierungsvertrages der Kommunalkredit Public Consulting GmbH vom 12. Juli 2024 betreffend die Gewährung von Bundes- und Landesmitteln für die wasserbauliche **Maßnahme Schauerbach** und bestätigt die Aufbringung der Finanzierung gemäß nachstehender Aufstellung:

Interessentenmittel (Eigenmittel + BZ)	€	181.900,00
Bundesmittel	€	909.500,00
Landesmittel	€	727.600,00
Sonderbeitrag	€	115.000,00
Gesamtinvestitionskosten	€	1.934.000,00

5. Bauhof Zwettl an der Rodl, Anschaffung Rolltor und Beschriftung; Beschlussfassung

Für den Bauhof Zwettl an der Rodl soll seitlich (Richtung Postverteilerzentrum) Anstelle des Holzschiebetor ein Rolltor mit Funkcodetaster durch die Firma Manzenreiter eingebaut werden, da zukünftig der Kubota Rasentraktor dort eingestellt werden soll. Dies ermöglicht ein leichteres Erreichen auch für die Mäharbeiten des Sportvereins.

Die Neubeschriftung des Gebäudes soll durch die Firma Wanted hergestellt werden.

Dieser Punkt wurde vorbehaltlich der Beratung bzw. Angebotsprüfung durch den Ausschuss für Bau, Raumordnung, Infrastruktur, Wirtschaft und Ortsentwicklung mehrheitlich beschlossen.

6. Tarife für Essensportionen in Schülerbetreuung, KiGa und Krabbelstube; Beschlussfassung

Die Portionskosten für die Krabbelstube, Kindergarten und Schülerbetreuung in Zwettl an der Rodl werden ab September 2024 mit € 4,50 Krabbelstube, € 4,70 Kindergarten und € 5,00 Schulkinder pro Portion festgelegt. Für Familien, die bei der Elternbeitragsberechnung den

Mindestbeitrag zahlen, erhalten je Portion einen Preis um € 1,00 reduziert verrechnet. € 3,50 Krabbelstube, € 3,70 Kindergarten und € 4,00 Schulkinder.

Die Portionszubereitung durch die Schulküche Oberneukirchen wird weiterhin in Anspruch genommen.

7. Grundstück Nr. 500/3, KG Zwettl; Abschluss eines Kaufvertrages zwischen der Marktgemeinde Zwettl an der Rodl und der Wassergenossenschaft Zwettl an der Rodl; Beschlussfassung

Zur Erschließung des Baulandentwicklungsprojektes Pfarrfeld II mit Trinkwasser wurde von der Wassergenossenschaft Zwettl an der Rodl am derzeit noch im Eigentum der Marktgemeinde Zwettl an der Rodl stehenden Grundstück Nr. 500/3, KG Zwettl, ein Hochbehälter errichtet. Der Kaufvereinbarung wurde bereits am 13.12.2021 in der Sitzung des Gemeinderats zugestimmt.

Dem Kaufvertragsentwurf vom Notariat Dr. Gintenreiter zwischen der Marktgemeinde Zwettl an der Rodl und der Wassergenossenschaft Zwettl an der Rodl wurde zugestimmt.

8. Prüfbericht des örtlichen Prüfungsausschusses; Kenntnisnahme

Der Prüfungsbericht des örtlichen Prüfungsausschusses wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

9. Allfälliges

Bgm. Roland Maureder berichtet, dass in einer der letzten Sitzungen des Gemeinderates die Petition der Marktgemeinde Zwettl an der Rodl betreffend Radwege- Änderung des OÖ Straßengesetzes beschlossen wurde. Das Schreiben bzw. die Rückmeldung von Landtagsdirektor Mag. Dr. Wolfgang Steiner wird zur Kenntnis gebracht.

GR Herbert Teibler lädt zum OÖ SternRADIn am 21. September 2024 ein. Heuer wird nicht nach Linz gefahren, sondern nur von Zwettl an der Rodl bis in die Glasau und wieder retour. Wie gehabt begleitet die Polizei wieder die Radfahrer auf der B126. Treffpunkt ist um 08.30 Uhr am Marktplatz und es wird dort auch ein kleines Frühstück für alle Mitfahrer*innen geben.

Bgm. Roland Maureder lädt zum Infoabend vom LEADER-Projekt Erneuerbare Energie bezüglich der PV-Freiflächenstrategie in Zusammenarbeit mit Norbert Miesenberger vom Energiebezirk Freistadt ein. Dieser findet am Donnerstag, 21. November 2024 von 17:00 bis 19:00 Uhr in Bad Leonfelden im Haus am Ring statt. Dabei sollten alle Gemeinderatsmitglieder die Informationen erhalten, wie es mit diesem Projekt weitergeht.